

46 11496

DVD
VIDEO



Didaktische FWU-DVD

Unsere Wilden – Hirsch, Hase, Reh

Biologie

 Klasse 5–8



Trailer ansehen

Das Medieninstitut
der Länder



Unsere Wilden – Hirsch, Hase, Reh

Unsere Wilden – Hirsch, Hase, Reh	Film 27 min
Unsere Wilden	Sequenz 0:30 min
Wer ist hier gelaufen?	2 Grafiken
Rothirsch	Sequenzen/Bild/Grafiken
Reh	Sequenzen/Bilder/Grafik
Feldhase	Sequenzen/Bilder/Grafik
Das Geweih	Grafiken
Unsere Wilden im Winter	Sequenz 2:10 min
Gefahren für die Wildtiere	Sequenz 1:30 min
Arbeitsmaterial	



Schlagwörter

Äsen; Basthaut; Bestandsbeobachtung; Brunft; Duftdrüse; Duftstoff; Einzelgänger; Elch; Ernährung; Fährte; Fauna; Feldhase; Fell; Fortpflanzung; Frischling; Fuchs; Geruchssinn; Geweih; Hase; Herde; Hirsche; Hirschkalb; Hirschkuh; Imponiergehabe; Jungtier; Kahlwild; Keimruhe; Kitz; Kulturlandschaft; Landwirtschaft; Lebensraum; Löwenzahn; Nahrungsnetz; Naturlandschaft; Nestflüchter; Nesthocker; Paarungsverhalten; Pflanzenfresser; Rangordnung; Reh; Rehbock; Rentier; Revier; Rothirsch; Ricke; Rudel; Säugetier; Sasse; Spur; Tarnung (Tiere); Tier; Tierbeobachtung; Tierwanderung; Wald; Waldrand; Wiederkäuer; Wild; Wildkaninchen; Wildschwein; Wildtier; Wildpark

Systematik

Biologie	<ul style="list-style-type: none"> › Zoologie › Allgemeine Zoologie › Gestalt und Bau; Fortpflanzung und Entwicklung; Stoffwechsel; Verhalten › Zoologie › Wirbeltiere › Säugetiere › Haustiere, Nutztiere; Wild lebende Tiere › Ökologie › Ökosysteme; Biodiversität, Artenvielfalt
Geographie	<ul style="list-style-type: none"> › Biogeographie › Tiergeographie › Wirtschaftsgeographie › Waldwirtschaft
Medienpädagogik	› Kompetenzen in der digitalen Welt › Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren; Kommunizieren und Kooperieren; Produzieren und Präsentieren; Analysieren und Reflektieren
Umweltgefährdung, Umweltschutz	› Wald

Zum Inhalt

„Unsere Wilden – Hirsch, Hase, Reh“ (Film 27 min)

Die meisten Wildtiere leben bei uns in Deutschland in Wäldern oder am Waldrand, so wie der Rothirsch und das Reh. Man bekommt sie selten in freier Wildbahn zu sehen, denn sie sind sehr scheu. Und auch der Feldhase ist ein sehr scheues Wildtier und selten am Tag zu entdecken. In diesem Film wird das Leben dieser drei „Wilden“ im Jahreslauf genauer vorgestellt und insbesondere auf ihr Erscheinungsbild, die Lebensweise, ihre Fortpflanzung und Ernährungsweise eingegangen. Aber auch die Gefahren, denen sie ausgesetzt sind und insbesondere, wie sie den Winter verbringen, wird thematisiert.

Filmsequenzen

Unsere Wilden (0:30 min)

In dieser Einführungssequenz werden die häufigsten, aber auch sehr scheuen Wildtiere in Deutschland kurz präsentiert – der Rothirsch, das Reh und der Feldhase.

Der Rothirsch (1:40 min)

Diese Filmsequenz stellt den König des Waldes – den Rothirsch – genauer vor und zeigt vor allem die Unterscheidung der männlichen und weiblichen Tiere sowie die Rudelbildung auf.

Das Reh (4:10 min)

Diese Filmsequenz beschäftigt sich mit der kleinsten Art der Hirsche in Europa – dem Europäischen Reh. Auch hier wird die Unterscheidung der männlichen und weiblichen Tiere sowie die Rudelbildung und die wichtige Rolle des Geruchssinns angesprochen. Außerdem wird die Zeit ab der Paarung bis zur Jungenaufzucht verfolgt.

Der Feldhase (3:20 min)

Diese Filmsequenz stellt den Feldhasen, ebenfalls ein sehr scheues und den Menschen meidendes Wildtier, vor und geht auf den Unterschied zu Reh und Rotwild als Einzelgänger ein. Auch sein Erscheinungsbild, seine Fortbewegung, Ernährungsweise und Fortpflanzung werden erklärt. Häufig entstehen Verwechslungen zwischen Wildkaninchen und Feldhase – hier werden anhand jeweils eines Babyhasens und eines Babykaninchens die Unterschiede aufgezeigt.



Die Ernährungsweise bei Rothirschen (0:40 min)

Anhand dieser Filmsequenz wird deutlich, dass Rothirsche Pflanzenfresser sind und einen Großteil des Tages mit dem Äsen und dem Wiederkäuen ihrer Nahrung verbringen.

Das Geweih der Hirschböcke (0:40 min)

Männliche Rothirsche besitzen ein mächtiges Geweih, das im Jahreslauf wächst und im Frühjahr abgeworfen wird.

Lebensweise und Fortpflanzung beim Reh (5:40 min)

In dieser Sequenz wird auf das Paarungsverhalten mit der Brunftzeit und die Fortpflanzung und Jungenaufzucht der Kitze beim Reh eingegangen.

Paarung und Fortpflanzung beim Feldhasen (1:20 min)

Feldhasen sind Einzelgänger und treffen nur in der relativ langen Paarungszeit aufeinander. Um den widerstandsfähigsten Feldhasenmann herauszufinden, boxt sich die Häsin mit ihm. Sie paart sich auch in schneller Folge mit verschiedenen Rammlern und bekommt mehrmals im Jahr Junge.

Paarung und Fortpflanzung beim Rotwild (3:10 min)

In dieser Sequenz wird das Paarungsverhalten der Rothirsche erläutert, insbesondere der Kampf der stärksten Hirsche untereinander wird mit eindrucksvollen Bildern verdeutlicht.

Bestandsbeobachtung beim Feldhasen (2:00 min)

Der Feldhase gilt als Indikator für die Kulturlandschaft, ob sich die Umwelt für die Wildtiere positiv oder negativ entwickelt. Daher ist es wichtig, ab und an den Bestand dieser Tierart genauer zu dokumentieren.

Gefahren für die Wildtiere (1:30 min)

Der größte Feind der Wilden sind der Mensch bzw. anthropogene Eingriffe in deren natürlichen Lebensraum. Insbesondere die Landwirtschaft macht Rehkitten in ihren ersten Lebenswochen große Probleme.

Unsere Wilden im Winter (2:10 min)

Abschließend wird auf das Leben der Wilden speziell im Winter eingegangen, mit welchen Anpassungen die Wildtiere am besten durch den Winter kommen.

Grafiken und Bilder

Wer ist hier gelaufen? (2 Grafiken)

Diese Grafiken zeigen die verschiedenen Fährten und Spuren verschiedener Wildtiere.

Rothirsch mit Kühen (Bild)

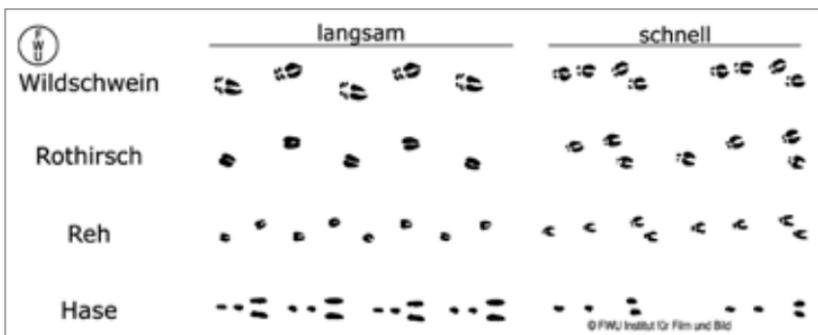
Auf diesem Bild ist ein männlicher Rothirsch mit weiblichen Kühen zu sehen.

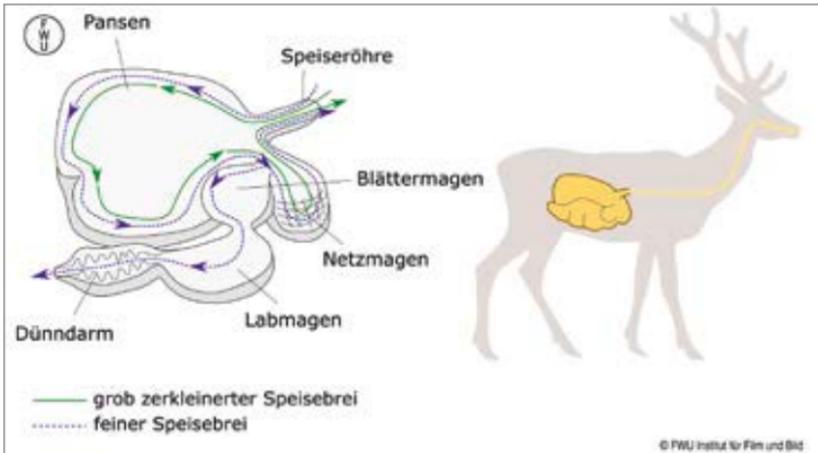
Steckbriefe: Der Rothirsch/ Das Reh/ Der Feldhase/ Das Wildschwein (4 Grafiken)

In diesen vier Steckbriefen werden die wichtigsten einheimischen Wildtiere in Deutschland genauer vorgestellt.

Verdauung bei Wiederkäuern (Grafik)

Diese Grafik veranschaulicht die besondere Form der Verdauung bei Wiederkäuern.





Hirsch/Rehe/Feldhase/Wildschweine (Skizze) (4 Grafiken)

Die vier Skizzen können für Arbeitsblätter oder Zusatzaufgaben verwendet werden.

Rehbock/Ricke mit Kitzen (2 Bilder)

Diese zwei Bilder zeigen einen männlichen Rehbock und eine weibliche Ricke mit zwei Jungtieren, den Kitzen.

Feldhase (Bild)

Dieses Bild zeigt einen Feldhasen inmitten einer Wiese.

Vergleich Babyhase – Babykaninchen (Bild)

Hier werden die Unterschiede eines Feldhasenbabys und eines Wildkaninchenbabys deutlich gemacht.

Das Geweih (Grafik)

Die Darstellung zeigt das Geweih eines Rothirschen mit seinen Bestandteilen.

Aufbau des Geweihs (Grafik)

Diese Grafik erklärt den inneren Aufbau des Geweihs.

Geweihentwicklung im Laufe der Jahre beim Hirschen (Grafik)

Die Abfolge zeigt die wachsende Entwicklung eines Geweihs mit zunehmendem Alter.

Das Geweih im Jahresverlauf bei Reh und Rothirsch (Grafik)

Mithilfe dieser beiden Grafiken kann nach Monaten aufgeschlüsselt festgestellt werden, wann zum Beispiel die männlichen Tiere gar kein Geweih tragen oder wann es am stärksten ausgeprägt ist.

Vergleich Horn – Geweih (Grafik)

Diese Grafik stellt Horn (z. B. Kuh) und Geweih des Rotwilds gegenüber.

Wildschwein / Frischlinge (2 Bilder)

Diese zwei Bilder zeigen ein Wildschwein und zwei Wildschweinjungtiere, sogenannte Frischlinge.

Infografik Vorlage (Grafik)

Diese Blanko-Vorlage kann zum Befüllen von individuellen Themenstellungen verwendet werden.

Bezug zu Lehrplänen und Bildungsstandards

Die Schülerinnen und Schüler

- lernen verschiedene Wildtiere in Deutschland kennen;
- können das Aussehen und die sozialen Verbände bei Rothirsch, Europäischem Reh und dem Feldhasen beschreiben;
- begreifen den Zusammenhang zwischen Körperbau, Lebensraum und Lebensweise als Anpasstheit;
- charakterisieren Wildtiere und erweitern ihre Artenkenntnisse;
- erläutern das Paarungsverhalten und die Fortpflanzung bei Hirsch, Hase und Reh;
- erkennen den Unterschied zwischen Nestflüchtern und Nesthockern;
- lernen den Jahreslauf des Lebens bei Wildtieren kennen;



- können verschiedene Fährten und Spuren unterscheiden;
- beschreiben die Wechselbeziehung von Tieren und Pflanzen in einem naturnahen Lebensraum;
- sind sich den Gefahren, die für Wildtiere durch anthropogene Eingriffe entstehen, bewusst;
- erlernen einen reflektierten, verantwortungsbewussten und respektvollen Umgang mit der Natur;
- verstehen die unterschiedlichen sozialen Tierverbände in ihrer Funktion;
- begreifen, dass ökologische Nischen von großer Bedeutung sind.

Didaktische Hinweise

Mit dieser Produktion kann das Thema über Wildtiere in Deutschland am Beispiel von Hirschen, Feldhasen und dem Europäischen Reh ausführlich und randlich mit Wildschweinen behandelt werden. Die Einsatzmöglichkeiten des Films sind vielfältig, er kann sowohl als Einstieg in die Thematik oder als Abschluss der Behandlung des Themas dienen. Adressatengerecht aufgearbeitet wurde die Produktion für den Einsatz im Biologie- bzw. Natur und Technik-Unterricht in den Jahrgangsstufen 5 bis 8.

Es bietet sich bei der Bearbeitung der verschiedenen Wildtiere an, mit den Schülerinnen und Schülern ein Gruppenpuzzle durchzuführen, bei dem Rothirsch, Reh und Feldhase in Expertengruppen parallel bearbeitet werden und anschließend sich die Experten eines jeden Wildtiers in neuen Gruppen zusammenfinden und gegenseitig von „ihrem“ Wildtier berichten.

Die Produktion eignet sich für die Vermittlung folgender Lehrplaninhalte:

- Rothirsch, Rehwild und Feldhase: Lebensraum, Artenkunde, Familienverbände, Fortpflanzung
- Bewegung, Ernährung und Verhalten von Wildtieren
- Artenkunde und artspezifische Bedürfnisse bei Wildtieren
- Tiere des Waldes: Reh- und Rotwild
- Tiere in der Kulturlandschaft: Feldhase, Wildkaninchen, Reh
- Lebensbeziehungen im Wald: Pflanzenfresser, Nahrungsnetz, biologisches Gleichgewicht
- Zusammenhang zwischen Körperbau, Lebensweise und Lebensraum wildlebender Säugetiere
- Nutzung des Waldes: Forstwirtschaft, Problematik der Jagd

Arbeitsmaterial

Als Arbeitsmaterial steht Ihnen im ROM-Teil ein umfangreiches Angebot an ergänzenden Materialien zur Verfügung (siehe Tabelle). Die Arbeitsblätter liegen als PDF- und Word-Dateien vor.

Die **Word-Dateien** können bearbeitet und so individuell an die Unterrichtssituation angepasst werden.

Ordner	Materialien
Didaktische Hinweise	Hinweise zum Einsatz des Films, der Filmsequenzen, Grafiken und Bilder sowie der ergänzenden Arbeitsmaterialien
Arbeitsblätter (mit Lösungen)	1.1) Lückentext (für Einsteiger) 1.2) Lückentext 1.3) Lückentext (für Experten) 2) Unsere Wilden im Kreuzworträtsel 3) Jägersprache 4) Fährten und Spuren 5) Feldhase und Wildkaninchen 6) Das Geweih
Infoblätter	<ul style="list-style-type: none"> • Jägersprache – Lexikon • Fährtenlesen • Der Rothirsch / Der Feldhase / Das Reh / Das Wildschwein • Unterschiede zwischen Feldhasen und Wildkaninchen
Grafiken / Bilder	<ul style="list-style-type: none"> • Wer ist hier gelaufen? (2 Grafiken) • Steckbriefe: Der Rothirsch / Das Reh / Der Feldhase / Das Wildschwein (4 Grafiken) • Verdauung bei Wiederkäuern (Grafik) • Hirsch / Rehe / Feldhase / Wildschweine (Skizze) (4 Grafiken) • Rothirsch mit Kühen / Rehbock / Ricke mit Kitzen / Feldhase / Wildschwein / Frischlinge (6 Bilder) • Vergleich Babyhase – Babykaninchen (Bild) • Geweih (5 Grafiken) • Infografik Vorlage (Grafik)
Filmtext	Filmtext zum Film als PDF-Dokument
Programmstruktur	Übersicht über den Aufbau der DVD
Weitere Medien	Informationen zu ergänzenden FWU-Medien
Produktionsangaben	Produktionsangaben zur DVD und zum Film

Produktionsangaben

Unsere Wilden – Hirsch, Hase, Reh (DVD)

Produktion

FWU Institut für Film und Bild, 2020

DVD-Konzept

Dr. Maike Schuchmann

DVD-Authoring und Design

TV-Werk GmbH
im Auftrag des FWU Institut für Film und Bild,
2020

Coverbild

@VladSokolovsky – thinkstock.com

Grafiken

FWU Institut für Film und Bild

Bilder

pixabay
Von Drow male – Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0

Arbeitsmaterial

Dr. Susanna Kinting, Susanne Oberleitner,
Dr. Maike Schuchmann

Pädagogische Referentinnen im FWU

Dr. Maike Schuchmann
Susanne Oberleitner
Dr. Susanna Kinting

Produktionsangaben zum Film

„Unsere Wilden – Hirsch, Hase, Reh“

Produktion

erdmanns Filmproduktion

im Auftrag des

FWU Institut für Film und Bild, 2020

Buch und Regie

Birgit Quastenbergl

Kamera

Ralf Erdmann, David Melcher

Schnitt

Max Struck

Sprecher

Ralph Caspers

Vielen Dank an

Hartmut Leiner
Egbert Strauß
Thomas Hennig
Wisent Gehege Springe

Redaktion

Dr. Maike Schuchmann
Susanne Oberleitner
Dr. Susanna Kinting

Nur Bildstellen/Medienzentren:
öV zulässig

© 2020

FWU Institut für Film und Bild
in Wissenschaft und Unterricht
gemeinnützige GmbH
Geiseltalsteig

Bavariafilmplatz 3
D-82031 Grünwald

Telefon (089) 6497-1

Telefax (089) 6497-240

E-Mail info@fwu.de

vertrieb@fwu.de

Internet www.fwu.de

Unsere Wilden – Hirsch, Hase, Reh

Der Rothirsch gilt als letzter „König“ in Deutschlands Wäldern und gehört neben dem Feldhasen und dem Reh zu den bekanntesten Wildtieren in unseren Breitengraden. Diese Produktion begleitet das Leben dieser drei Wildtiere im Rhythmus der Jahreszeiten.

 Laufzeit	27 min
 Klasse	5–8
 Sprache	DE
 Film	1
 Filmsequenzen	12
 Arbeits-/Infoblätter	13
 Grafiken/Bilder	23

Kompetenzerwerb:

Die Schülerinnen und Schüler

- › lernen verschiedene Wildtiere in Deutschland kennen;
- › begreifen den Zusammenhang zwischen Körperbau, Lebensraum und Lebensweise als Angepastheit;
- › erläutern das Paarungsverhalten und die Fortpflanzung bei Hirsch, Hase und Reh;
- › lernen den Jahreslauf des Lebens bei Wildtieren kennen;
- › erlernen einen reflektierten, verantwortungsbewussten und respektvollen Umgang mit der Natur.

Ausführliche didaktische Hinweise finden Sie im Arbeitsmaterial.

Themen	Klasse 5–8
Wildtiere in Deutschland	✓
Europäisches Reh	✓
Rotwild – Rothirsch	✓
Feldhase	✓
Gefahren für die Wildtiere	✓
Unsere Wilden im Winter	✓

Lehrprogramm
gemäß
§ 14 JuSchG und
§ 60b UrhG

GEMAFREI



FWU Institut für Film und Bild
in Wissenschaft und Unterricht gGmbH

Bavariafilmplatz 3 | 82031 Grünwald | Telefon +49 (0)89-6497-1
Telefax +49 (0)89-6497-240 | info@fwu.de | www.fwu.de

www.fwu-shop.de
Bestell-Hotline: +49 (0)89-6497-444
vertrieb@fwu.de

Das Medieninstitut
der Länder

